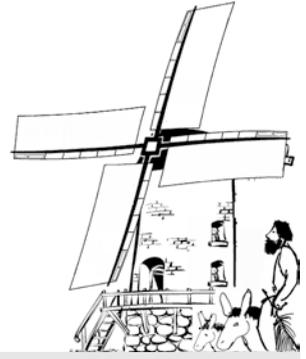


# Don Quichotte

## Pfarrverbandsnachrichten

St. Ägidius, Grafing  
St. Johannes d. Täufer, Straußdorf



Nr. 53

April bis Oktober 2023



## Liebe Leserinnen und Leser unseres „Don Quichotte“!

In diesen Tagen habe ich mit Freude angefangen, das Buch von Papst Franziskus „Du bist wundervoll. Vom Mut, seine Träume zu leben“ zu lesen. Papst Franziskus sagt in einfachen Worten wie wir Menschen kostbar, wundervoll, einzigartig, ja wichtig für Gott sind. Und da wir Abbild Gottes sind, sind wir von seiner Liebe und Freude nicht ausgeschlossen. Gott hat uns aus Liebe erschaffen, wir sind das Werk seiner Hände.

15 Regeln für ein gutes Leben gibt uns Papst Franziskus mit auf den Weg. Ich finde sie sehr interessant. Sie helfen uns, zu leben, lieben, träumen und glauben. Die Einladung, Ideale hochzuhalten; das Licht, das uns Jesus Christus gebracht hat, zu verteidigen und zu schützen; nie am Boden zu bleiben, wenn wir gefallen sind; Frieden unter den Menschen zu stiften; Menschen zu lieben, wie sie sind; keine Angst zu haben zu träumen; die Verantwortung für diese Welt und für das Leben jedes Menschen zu übernehmen; den Glauben zu hüten, gibt uns Mut, damit wir blühen.



Liebe Leserinnen und Leser, Gott hat uns Menschen erschaffen, damit wir blühen. Auch wenn wir in schwierige Situationen geraten, dürfen wir den Mut nicht verlieren, aufzustehen, nach vorne zu schauen und zu träumen.

Die Fastenzeit, die wir seit dem Aschermittwoch begonnen haben, lädt uns ein, aufzustehen, wenn wir am Boden liegen geblieben sind; über unsere Beziehung zu Gott und unseren Mitmenschen nachzudenken.

„Warte nicht damit, dich zum Herrn zu bekehren; verschiebe es nicht von einem Tag auf den nächsten, dein Leben zu ändern. Wenn du weißt, dass du diesen oder jenen Fehler hast, dann nimm dir eine Minute Zeit, bevor du ins Bett gehst; halte Gewissenerforschung und nimm die Zügel in die Hand, übernimm das Kommando“ (Papst Franziskus, Du bist wundervoll, Seite 31).

In wenigen Tagen feiern wir Ostern, das Fest der Feste. Die Feier der Osternacht ist voller Symbole; Zeichen, Bilder und Lesungen. In der Osternacht erfahren wir, dass Gott am Werk ist. Sein ewiges Wort, Jesus Christus, wurde Mensch. Durch sein Leiden, Sterben und Auferstehen hat Jesus Christus uns vom Tod befreit. Er ruft



uns zum Leben. Ja, Ostern ist ein Aufbruch zum Leben.

Von der einen Osterkerze, die wir am Osterfeuer draußen entzünden, werden dann alle Kerzen in der Kirche angezündet bis die ganze Kirche erleuchtet ist. Und das Licht, das man in der Kirche verteilt, wird nicht weniger, sondern mehr. Das Dunkel wird überwunden, wenn jeder

von seinem Licht etwas abgibt. Gemeinsam erhellen wir dann den Raum der Kirche. Der Glaube an Gott macht die Welt heller, lebendiger, wenn wir miteinander das Leben teilen, wenn wir ein ermunterndes Wort weitergeben, unsere

Solidarität zu anderen Menschen zeigen und uns als Brüder und Schwestern ohne Vorurteile annehmen.

Ich bin überzeugt, wenn wir in unserem Pfarrverband Grafing-Straußdorf mehr Licht in den Alltag bringen, mehr Leben teilen und uns in geschwisterlicher Liebe begegnen, werden wir zu österlichen

Menschen. Wir sind es auch, wenn wir in unserem Alltag an das Gute im Menschen glauben; Gott im Gebet stets suchen und seiner Liebe und Größe vertrauen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien und ganz besonders den Kranken und Gebrechlichen, auch im Namen unseres Verwaltungsleiters Herrn Florian Lemmrich, ein gesegnetes und frohes Osterfest. Möge Sie der auferstandene Herr begleiten und beschützen und Ihnen viel Gesundheit und Kraft schenken.

**Christus ist auferstanden, Halleluja!  
Er ist wahrhaft auferstanden, Halleluja!**

*Ihr Pfarrer Dr. Anicet Mutonkole*



**Herzliche Einladung zur Teilnahme an der  
Sternwallfahrt zum Hl. Georg nach Aiterndorf  
am am Freitag, 28.04.23  
Treffpunkt am Brunnenplatz um 18.15 Uhr  
In Aiterndorf ist um 19.00 Uhr Gottesdienst.**

## Jesus lebt – und das ist gut so!

**Ostern weist auf eine Wirklichkeit hin, die wir erst nach unserem Tod begreifen werden**

Im Gegensatz zu unseren Mitgeschöpfen wissen wir Menschen, dass wir sterben werden und jeder Moment unseres Lebens unwiederholbar ist.

In unserer heutigen Zeit scheint der Glaube an ein Leben nach dem Tod immer mehr zu schwinden und Fragen nach einem „Ewigen Leben“ stoßen bei vielen Menschen oftmals auf Zweifel oder auch auf pures Desinteresse. Was nicht vorstellbar ist, gibt es nicht.

Auch wenn Jesus vor etwa 2000 Jahren auf dieser Erde lebte, seine Botschaft wird noch heute gehört. Er ruft auch heute noch Menschen in seine Nachfolge. An Weihnachten ist Gott als armes Kind in einem Stall Mensch geworden. Am Ende seines Lebens ist Jesus nach unvorstellbarem Leiden am Kreuz verreckt. Seine Auferstehung konnte niemand filmen oder fotografieren und doch gab es Menschen, die ihn „erkannt“ haben.

Wir erfahren aus den Naturwissenschaften immer mehr, was die Entstehung und das Werden unserer Erde betrifft und das ist gut so. Wir erfreuen uns an den Prozessen in der Natur und werden Zeugen, wie aus einer Raupe ein schillernd schöner Schmetterling wird. Wir staunen, wie durch unzählige Prozesse ein Gebirge letztendlich zu einem Meer von feinsten

Sandkörnern wird. Alles, was wir in un-

serem kurzen Erdendasein sehen und erleben, erfahren wir als einen kleinen Ausschnitt einer Wirklichkeit, die über das hinausgeht, was unser Verstand erfassen und verstehen kann.

Ostern ist die Hoffnung auf Leben. Die Natur ist aus ihrer Winterruhe erwacht und das Leben bricht auf. Immer wieder staunen wir über diese Lebenskraft, die in allem steckt und die auch auf uns Menschen wie ein Jungbrunnen wirkt. Auch wir werden nach der langen Dunkelheit des Winters mit Freude und neuer Energie erfüllt.

Ostern ist von Hoffnung geprägt. Hoffnung bedeutet aber nicht eine Art von Optimismus, dass alles gut ausgehen möge, sondern dass das Leben einen tieferen Sinn hat. Und so weist Ostern auf eine Wirklichkeit hin, die wir erst in vollem Umfang verstehen und begreifen, wenn unser irdisches Leben in ein anderes Leben übergeht.

## Jesus lebt und wir mit ihm!

Gaby Bessen, In: Pfarrbriefservice.de



## Unser neuer Verwaltungsleiter

Ich heiße Florian Lemmrich, bin 55 Jahre alt, gebürtiger Münchner, seit fast 25 Jahren verheiratet und habe 3 erwachsene Kinder. Aufgewachsen in Rain am Lech, besuchte ich das Gymnasium in Dillingen an der Donau, wo ich auch mein Abitur machte. Nach meinem Wehrdienst begann ich zunächst ein Studium der Rechtswissenschaften, musste aber bald feststellen, dass die Juristerei nicht meinen Vorstellungen entsprach. Hierauf absolvierte ich eine Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Fürst Fugger Privatbank in Augsburg und war danach in verschiedenen Banken im Kredit- und Firmenkundengeschäft, zuletzt bei der Oberbank in Rosenheim tätig. Berufsbegleitend studierte ich Finanzwirtschaft und machte mich im Jahr 2007 als Unternehmensberater für kleinere Familienbetriebe selbständig.

Mit meiner Familie lebe ich seit 1999 in Rott am Inn, wo ich in vielfältiger Weise ehrenamtliche tätig war. Neben dem kirchlichen Bereich engagierte ich mich in der Kommunalpolitik, im Gewerbeverband sowie bei der Liedertafel und dem Theaterverein. Durch die schwierige Entwicklung der vergangenen drei Jahre musste ich mir die Frage stellen, ob meine Tätigkeit langfristig eine Zukunft hat und so suchte ich nach einer Aufgabe, in der ich mein Können und meine Erfahrung in einem neuen Umfeld einbringen kann.

In der Aufgabe des Verwaltungsleiters in unserem Pfarrverband Grafig-Straußdorf habe ich sie jetzt gefunden.

Ich entlaste Herrn Pfarrer Dr. Mutonkole in allen Verwaltungsangelegenheiten, so dass ihm mehr Freiraum für seine seelsorgerischen Kernaufgaben bleibt. Dabei sind meine Schwerpunkte neben der Vorbereitung und Leitung der Haushalts-, Personalausschuss- und Kirchenverwaltungssitzungen und enger Zusammenarbeit mit den kirchlichen Gremien, die Koordinierung der Kirchenstiftungen im Pfarrverband in allen oben genannten Fragen. Gleichzeitig unterstütze ich die ehrenamtlichen Kirchenpfleger bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe.

Die ersten Wochen im Pfarrhaus in Grafig waren für mich sehr positiv. Ich wurde sehr gut aufgenommen und habe bereits zahlreiche sehr freundliche Begegnungen erlebt, wofür ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken möchte. Ich freue mich sehr auf die Begegnungen mit Ihnen und eine gute, konstruktive Zusammenarbeit.

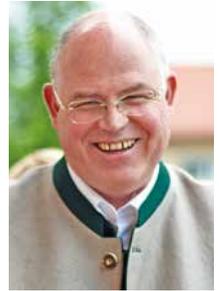


Foto privat

*Florian Lemmrich*  
 Verwaltungsleiter  
 Di., Do. 8 - 14 Uhr  
 eMail: [flemmrich@ebmuc.de](mailto:flemmrich@ebmuc.de)  
 Telefon: 08092/850516

## Neue Orgel für die Straußdorfer Kirche Rückblick auf 2022 und Ausblick auf 2023

Es geht vorwärts mit dem großen Projekt einer neuen Orgel in der Pfarrkirche Sankt Johannes der Täufer in Straußdorf. Der Kontostand für die geplante Orgelerneuerung konnte im vergangenen Jahr wieder erheblich gesteigert werden (auf etwas mehr als 57.000 Euro zum Jahreswechsel). Dazu trugen die verschiedensten Aktionen bei, durch die einige beträchtliche Summen zustande kamen.

Für ein Projekt, bei dem es in allererster Linie um (Kirchen-)Musik geht, bieten sich natürlich Konzerte als Benefizaktionen geradezu an. Und so gab es 2022 auch wieder mehrere Konzerte, bei denen Musik auf hohem Niveau dargeboten wurde. Im Mai war der hochtalentierter Ausnahmegeiger Lewin Kreuz zu Gast im Grafinger Pfarrheim und bot, begleitet von seiner Schwester Pauline am Klavier, ein Programm dar, das einem schier den Atem verschlug. Der junge Virtuose hatte einige herausragende Meisterwerke der Violinliteratur auf das Programm gesetzt und meisterte alle Höchstschwierigkeiten mit verblüffender Leichtigkeit.

Im Juli gab unser Grafinger Kirchenmusiker, Herr Ferenc Dibusz, ein Orgelkonzert auf der nagelneuen Orgel in der Basilika in Tuntenhausen. Mit Werken vor allem von Johann Sebastian Bach und Johann Pachelbel brillierte Ferenc Dibusz und zeigte, wie große Orgelwerke auf einem

neuen Spitzeninstrument klingen können. Hoffentlich kann solch anspruchsvolle Orgelmusik auch bald in Straußdorf auf einer richtig guten Orgel ertönen.

Ein weiteres Konzert mit Musik auf Topniveau gab im Oktober das Blechbläserquintett Liaba Brass unter der Leitung von Martin Augenstein. Auch das in Grafing bestens bekannte, vielbewunderte Harfenspiel von Anna Richter (vormals Augenstein), konnte an diesem Abend bestaunt werden. Martin Augenstein hatte für dieses Konzert ein vielseitiges, abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das den Bogen von der Barockmusik über die Romantik bis hin zu modernen Stücken aus Musicals spannte.

Aber nicht nur Benefizkonzerte brachten Geld in die Orgelkasse, auch anderweitig wurden Aktionen gestartet, die allesamt erfolgreich waren. Von Mai bis November wurde das Orgelbier verkauft, wobei es sich um das bekannt gute Wildbräu Hell handelte, ver-



sehen mit einem Sonderetikett. Pro verkauften Kasten gingen dann immer einige Euro auf das Orgelkonto.

Das Straußdorfer Pfarrfest, das im Juli stattfand, war wieder sehr gut besucht und auf Beschluss des Pfarrgemeinderates wurde der Gewinn dem Orgelkonto gutgeschrieben.

Schließlich war der Straußdorfer Kirchenchor erstmals beim Adventsmarkt des Kindergartens Sankt Margarethe und der Ortsvereine dabei. Die Chormitglieder hatten Plätzchen und Lebkuchen gebacken und verkauften diese an ihrem Stand zugunsten der Orgel, wobei das weihnachtliche Süßgebäck wegging, wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln.

Nun zählt es, den Schwung auch im Jahr 2023 zu behalten. Das Orgelbier ist seit Januar bereits wieder bei Matthias Nie-

dermair erhältlich. In den nächsten Wochen oder Monaten soll noch ein Orgelwein hinzu kommen. Auch Konzerte sind wieder einige geplant. So hat Lewin Creuz auch für 2023 sein Kommen zugesagt und wird am 14. Mai wieder im Pfarrsaal mit einem virtuosen Programm auftreten. Auch der neue Domorganist aus München, Herr Ruben Sturm, hat für ein Konzert in Grafing zugesagt.

Ein herzlicher Dank an alle, die sich für dieses Projekt engagiert haben. Selbstverständlich geht auch ein großes „Vergelt's Gott“ an alle Spender. Wer weitere Informationen zum Orgelprojekt, zur Straußdorfer Orgel oder zu den Konzerten wünscht, kann sich jederzeit gerne bei mir melden.

Telefon: 0177 6115186

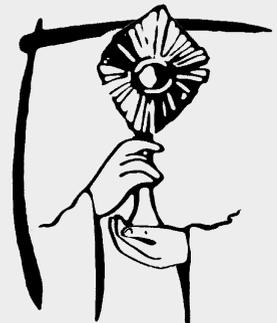
E-Mail: [matthias.niedermaid@web.de](mailto:matthias.niedermaid@web.de)

Matthias Niedermaid

## Herzliche Einladung zur Teilnahme an unseren Fronleichnamsprozessionen

Donnerstag, den 8. Juni 2023 in Straußdorf,  
Beginn: 8.30 Uhr in der Pfarrkirche  
St. Johannes d. Täufer

Sonntag, den 11. Juni 2023 in Grafing,  
Beginn: 8.30 Uhr am Marktplatz,  
im Anschluß gemeinsamer Frühschoppen  
im Pfarrsaal



## Verabschiedung Martin Neumayer

### Liebe Schwestern und Brüder,

am 26. 02. 2023 haben wir unseren Mesner Martin Neumayer verabschiedet. Fast 7 ½ Jahre lang war er in unserer Pfarrei St. Ägidius tätig. Er war im höchsten Maße zuverlässig und verantwortungsbewusst. Die Gottesdienste hat er immer gut vorbereitet. Seine Hausmeistertätigkeiten hatte er im Griff. Seine Offenheit erleichterte den Kontakt zu den Ministranten und Gemeindemitgliedern. Sein kooperativer Arbeitsstil, seine Vertrauenswürdigkeit und sein ausgeglichenes Wesen machten ihn zu einem geschätzten und respektierten Teammitglied. Er war Mesner mit Leib und Seele. Er konnte sich immer helfen und wussten was zu tun war.

Von ganzem Herzen bedanke ich mich bei ihm für seinen unermüdlichen Einsatz und sein Engagement im Namen des ganzen Pfarrverbandes. Ganz persönlich bedanke ich mich für die stets sehr gute Zusammenarbeit und für alles, was er in diesen 7 ½ Jahren für unsere Pfarrei St. Ägidius und deren Menschen getan hat.

Nun wünsche ich ihm alles Gute, viel Erfolg und Gottes Segen in seiner neuen Wirkungsstätte.

*Ihr Pfarrer Dr. Anicet Mutonkole*



In der Pfarrkirche in Grafing stehen dauerhaft Kisten für Sachspenden an die Grafinger Tafel – diese werden regelmäßig geleert! Dringend benötigt werden haltbare Lebensmittel und Wasch- und Hygieneartikel. Für Spielzeug- und Kleiderspenden kontaktieren Sie bitte die Tafel. Vielen Dank!

## Sehr geehrte Grafingerinnen und Grafinger!

am Sonntag, 15.01.23 konnten wir ihnen nach der langen Corona-Pause endlich wieder einen Neujahrsempfang mit Pfarrversammlung anbieten, an dem ich ihnen einen kurzen Überblick über die Arbeit des Pfarrgemeinderates geben konnte.

Nach der Wahl im Frühjahr 2022 hat sich der PGR gebildet und seine Arbeit aufgenommen. Der PGR setzt sich aus dem Vorstand (Andreas Heidenreich, Sabine Löbel, Irmgard Grundl und Herrn Pfarrer Dr. Mutonkole) und den Mitgliedern zusammen: Susanne Wolfinger, Josef Kendlinger, Anton Kendlinger, Marianna Dibusz, Gabriele Reimold, Sepp Lohmeyer und Joseph Noder. Die ersten Sitzungen wurden online abgehalten, da wir uns coronabedingt nicht persönlich treffen konnten.

In insgesamt fünf Sitzungen im Jahr 2022 wurden verschieden Themen abgearbeitet und Veranstaltungen geplant, da ab Mitte des Jahrs die Coronabeschränkungen gelockert bzw. aufgehoben wurden. An einem Klausurtag haben wir Ideen gesammelt, die wir in den nächsten Jahren umsetzen wollen. Das Ägidius-Cafe war eine Idee, die an diesen Tag geboren und sofort umgesetzt wurde. Es war ein voller Erfolg, der uns bestätigt, auf dem richtigen Weg zu sein.

Auch Fronleichnam konnten wir endlich wieder am Marktplatz feiern und unserem Herrn Pfarrer Dr. Mutonkole ein schönes Fest zum Priesterjubiläum organisieren.

Das Problem Missbrauch wurde aufgegriffen: es wird in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Gruppen gerade ein Schutzkonzept erarbeitet, das dann für den Pfarrverband Grafing-Straußdorf verpflichtend gilt.

Ein großer Punkt ist das Projekt „Zukunft Grafing“! Aus der Umfrage im Sommer hat der PGR einige Hausaufgaben bekommen: Öffentlichkeitsarbeit, Ehrenamt stärken, die Jugend ins Boot holen, Wortgottesdienste, Personalplan 2030. Diesen Aufgaben werden sich in der nächsten Zeit die Pfarrgemeinderäte stellen, aber wir brauchen Ihre Unterstützung!

Auch für das weitere Jahr 2023 haben wir uns einiges vorgenommen, wie das Osterfrühstück nach der Osternacht, Wiederbelebung der Wallfahrten, Fronleichnam, Firmung, Pfarrfest und und und. Auch da freuen wir uns, wenn Sie aktiv mit dabei sind!

Also wenn Ihnen Grafing, unserer Gemeinde wichtig ist und Sie mithelfen wollen, melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns! (heidenreichpgr@gmail.com)

Herzliche Grüße  
PGR Grafing

*„Ich bin Andreas Heidenreich –  
St. Ägidius ist meine Gemeinde,  
da bin ich daheim“*

# AUFRUF

Das Team von Pfarrgemeinderat möchte Ihnen immer wieder mit Veranstaltungen ein aktives Pfarrleben ermöglichen und Sie zusammenbringen.

## **Dazu brauchen wir jedoch Hilfe!**

Haben Sie Zeit und Lust, uns bei Veranstaltungen (z.B. Ägidius-Cafe) zu unterstützen?

## **Dann melden Sie sich bitte gerne bei uns**

Andreas Heidenreich    heidenreichpgr@gmail.com

Sabine Löbel            sabine.loebel@arcor.de

Irmi Grundl             i.grundl@web.de

oder füllen sie den Abschnitt aus und senden Sie uns diesen über das Pfarrbüro zu.

## **Wir freuen uns auf Sie!**

Ihr PGR Grafring

Rückmeldung an den Pfarrgemeinderat Grafring:

Ja, ich habe Interesse, das Team des Pfarrgemeinderats bei Veranstaltungen zu unterstützen:

---

Name, Vorname

---

Adresse

---

Telefonnummer, Mobilfunk-Nummer

---

Email-Adresse

---

Datum, Unterschrift

## Faschingsfrühschoppen



Auch in der Pfarrei Grafing wurde der Fasching wiederbelebt. Es konnte wieder der traditionelle Faschingsgottesdienst gefeiert werden mit Besuch des Prinzenpaares und Gefolge. Im Anschluss wurde vergnügt im Pfarrsaal erstmals bei einem Faschings-Frühschoppen weitergefeiert.

Mit Weißwurst, Brezen und Straußdorfer Orgelbier genossen fröhliche Närrinnen und Narren den späten Vormittag. Auch die Prinzenpaare erfreuten alle noch mit einer Tanzeinlage.

Wir freuen uns, dass die Idee des Faschings-Frühschoppens so gut angenommen wurde und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

### Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen des Pfarrgemeinderats

09.04.2023 Osterfrühstück

28.04.2023 Sternwallfahrt nach Aiterndorf

01.05.2023 Wallfahrt nach Maria Altenburg

11.06.2023 Fronleichnam in Grafing mit anschließendem Frühschoppen

17.09.2023 Patrozinium mit Pfarrfest



### Ägidius-Cafe

12.03.2023 mit Unterstützung der Firmlinge

18.06.2023 mit Unterstützung der Firmlinge

23.07.2023 zur Sommerpause

01.10.2023 zum Erntedank

## Ausschnitte der Auswertungen und Ergebnisse aus der Umfrage

### Gutes im Pfarrverband



Ihre Rückmeldungen zeigen, dass es im Pfarrverband gute Grundlagen gibt. Sie finden sehr viele verschiedene Bereiche und teilweise auch einzelne Aktionen im Pfarrverband gut. Wir haben die offenen Antworten in einige der hauptsächlich Bereiche zusammengefasst:

- ✓ die Vielzahl der Gottesdienstangebote  
Es gibt derzeit täglich eine Möglichkeit, die Hl. Messe zu besuchen und zusätzlich zu den Hl. Messen am Samstag/Sonntag die Kleinkinder- und Familiengottesdienste.
- ✓ die gut geöffneten schönen gepflegten Kirchen
- ✓ die Gemeinschaft und der Zusammenhalt in den verschiedenen Gruppen, z.B. bei den Gottesdienst-Teams, den Ministranten, bei Fronleichnam, bei der Tafel
- ✓ den Pfarrbrief, der zu Ihnen nach Hause kommt
- ✓ die Ministranten, Mesner und die Ehrenamtlichen im Pfarrverband
- ✓ einen lebendigen Pfarrverband und eine Pfarrei, die versucht, sich zu verbessern
- ✓ die Vielzahl der verschiedenen Angebote, Kurse und Veranstaltungen in den Vereinen und Gruppierungen
- ✓ die ökumenische Zusammenarbeit

Auch einzelne Personen im Pfarrverband wurden in Ihren Antworten persönlich benannt und freuen sich, dass Sie ihre Arbeit und ihr Engagement positiv bewerten.

„Unseren Herrn Pfarrer mit seiner Persönlichkeit und mit seinem super Team, den netten Verwaltungs-Mitarbeiterinnen in einem Pfarrbüro, das gut erreichbar ist.“

„Ich fühle mich wohl hier!“



### Was fehlt Ihnen in der...

Auch auf diese Frage haben Sie uns Rückmeldung gegeben. Und auch hier wurde jede Antwort ausgewertet und in die wichtigsten Bereiche...

- Ein sehr großer Bereich, der sehr viele Kinder- und Jugendarbeit. Mehr Angebote für Kinder, wie z. B. Kinderbibelwochen und Jugendlichen im Pfarrheim, nicht nur in der...
- Sie wollen Ansprechpartner für die verschiedenen Bereiche mehr Angebote für bestimmte Alleinstehende, Hilfsangebote für Ältere Gemeindeleben mit einbezogen werden...
- Ein weiterer Bereich ist der Austausch. Die Möglichkeit, mit anderen Gottesdienstleitenden Pfarrer ins Gespräch zu kommen.
- Auch die bessere Sichtbarkeit in der Gemeinde. In unserem Pfarrheim sollten mehr Konzerte, Vorträge usw.
- Die bestehenden Angebote werden zuweilen nicht nach verbesserter Kommunikation innerlich bekannt gemacht.
- In Lebenskrisen ist Ihnen eine Nachbarschaftshilfe die Möglichkeit zu Einzelgesprächen und Gruppenangeboten...

Der Pfarrverband hat bereits viele Vereine und Gruppen, die bekannt sind und an denen viele von Ihnen teilnehmen und einbringen.

Bitte scheuen Sie sich nicht und kommen Sie auf uns zu und Gremien bzw. auf Herrn Pfarrer Dr. Mutonk. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!

### Was sagt dazu....

#### der Arbeitskreis „Zukunftskonzept“

- Leider haben wir mit unserer Umfrage nur eine geringe Anzahl an Neuzugezogene erreicht bzw. aus diesem Bereich keine Rückmeldungen erhalten. Die Integration Neuzugezogener bislang nur unzureichend.
- Ein großer Teil der Befragten steht der Integration gegenüber.
- Dass sich über 30% der Befragten von der Kirche abmelden hier Handlungsbedarf besteht, um unser Gemeindegliedertum zu gestalten
- Erfreulicherweise gibt es noch „die Gottesdienste“, die unregelmäßig geschieht und nur ganz wenige...

Die komplette Broschüre finden sie in gedruckter Form in der Kirche ausliegend oder auf der Homepage: <https://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-grafing/aktuelles/>

## Pfarrei?

ns sehr viele vielfältige Rückmeldungen  
einzelne Ihrer Antworten vom Arbeitskreis  
reiche zusammengefasst:

len von Ihnen sehr am Herzen liegt, ist die  
Angebote für Familien, Jugendliche und  
oder regelmäßige Treffen von Kindern  
nur für Ministranten.

rschiedenen Angebote haben und auch  
Personengruppen, wie Treffen für  
re und als Neuzugezogene mehr in das  
en.

busch nach dem Gottesdienst, die  
stbesuchern oder auch mit unserem

rafinger Öffentlichkeit ist ein großer  
mehr Veranstaltungen stattfinden, wie

nig kommuniziert. Auch der Wunsch  
alb der Gremien und Gruppen wird

afthilfe sehr wichtig und auch die  
esprächskreisen sollte angeboten

Angebote, die einem Großteil gut  
en Interesse hätten, sich aktiv

die Ansprechpartner der Vereine  
ole und das Pfarrbüro zu.

ur wenige Jugendliche und  
rsonenkreis nur sehr geringe  
uzugezogener gelingt offenbar

stitution Kirche sehr kritisch

ne entfernt haben, zeigt, dass  
indeleben attraktiv zu

stbesucher“, wenn es auch  
gehen nie in die Kirche

## Was Sie sonst noch bewegt ...

Wir haben uns sehr über Ihre vielfältigen Meinungen gefreut. Viele kritische Anmerkungen kamen zurück, aber doch auch das eine oder andere Lob.

Wir zeigen hier einzelne Rückmeldungen, die die Tendenzen spiegeln:

Veraltete Ansichten überarbeiten und Neues zulassen!

Wir haben als Christen nur Überlebenschancen, wenn wir gemeinsam (katholisch, evangelisch, sonst.) in der Öffentlichkeit auftreten!

Ich würde mich freuen, wenn die Energie, die in den einzelnen Gruppierungen da ist, sich zu einem großen Ganzen verbinden könnte. Bisher erlebe ich unsere Pfarrei in viele Lager aufgeteilt.

Vielen Dank für die Seelsorge und den Dienst der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen!

Die Institution Kirche wird mir zunehmend fremd!

Der Gemeinschaftssinn ist nicht sehr ausgeprägt. Neuankömmlinge finden wenig Beachtung.

Wir sind zufrieden! Wenn wir Probleme haben, können wir uns im Vertrauen an einen Ansprechpartner wenden. Es ist toll, dass auch mal Sachen aus der Reihe unkompliziert gemacht werden. Vielen Dank dafür. Dieser Fragebogen ist eine absolut super Idee! Weiter so!

Die Jugend als Zukunft der Pfarrei sollte an Entscheidungen, die diese Zukunft betreffen, deutlich stärker beteiligt werden, da hier sonst die Motivation zum Engagement schnell abhandenkommen kann.

Die katholische Kirche muss ihre veraltete Denkweise und Strukturen ändern und anpassen, um wieder bei den Menschen akzeptiert zu werden.

Ich würde mir mehr Besuche durch den Priester (ich weiß, die Zeit ist knapp) in den Klassen wünschen und wenn nur kurz als Einladung zur Messe.

Ich finde es traurig, dass das Frauenbild in der katholischen Kirche noch immer sehr mittelalterlich behandelt wird, und würde mir von der Kirche ein etwas moderneres Rollenbild wünschen.

Im Grundsatz bin ich dankbar, dass der Pfarrverband noch so engagiert funktioniert und die Kirchen und Gemeinschaften aktiv erhalten werden. Mir ist durchaus bewusst, dass die Mithilfe jedes einzelnen wünschenswert bzw. notwendig ist.

Grafing ist eine tolle Gemeinde. Wir fühlen uns sehr wohl und freuen uns, Teil davon zu sein. Ich befürchte, dass ganz viel Arbeit auf wenigen Schultern lastet. Ich hoffe, dass sich mehr Menschen finden lassen und die Gemeinde unterstützen werden.

Danke an die engagierten Christen im Pfarrverband, die ihren Glauben leben!

Ich habe kirchliches Engagement bei der Flüchtlings-, Corona- und Ukraine Krise sehr vermisst. Hierüber war ich sehr enttäuscht.

Danke für die offenen Türen unserer schönen Kirchen. Gerne gehe ich tagsüber hinein, halte inne und zünde eine Kerze an.

- Es ist dringend erforderlich, dass vor allem die Kirchenverwaltungen und auch die Pfarrgemeinderäte in der Öffentlichkeit sichtbarer werden, um die Gemeindemitglieder über ihre Aufgaben zu informieren.
- In den Antworten finden sich sehr viele konkrete Verbesserungsvorschläge, die wahr- und ernstgenommen werden. Es ist wichtig, dass sich die zuständigen Hauptamtlichen sowie die Pfarrgemeinderäte überlegen, wie sie diese umsetzen können und dies dann auch durchführen.
- Bei der Entwicklung dieses Fragebogens hat sich der Arbeitskreis auch mit den statistischen Zahlen unseres Pfarrverbandes beschäftigt. Dabei wurde festgestellt, dass die Katholikenzahl und auch die Zahl der Täuflinge, Erstkommunionkinder und Firmlinge deutlich zurückgeht.

Es liegt an uns allen, wieder mehr Mitmenschen für die Sache Gottes zu begeistern und damit zu einer guten Entwicklung der Kirche von morgen beizutragen.

Peter Rothmoser    Andreas Heidenreich    Dr. Josef Rothmoser  
Marcus Danzer    Max Emanuel Graf von Rechberg  
Martin Oswald    Dr. Anicet Mutonkole



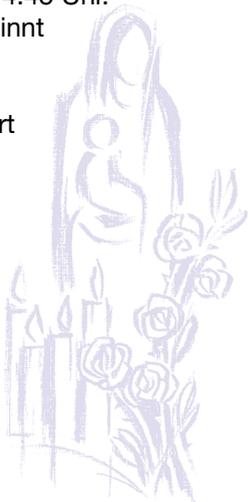
## Termine für Maiandachten

So, 01.05.23	19.30 Uhr	Erste feierliche Maiandacht in Straußdorf in der Pfarrkirche St. Johannes d. T.
Fr, 05.05.23	15.30 Uhr	Maiandacht an der Brünnlingskapelle
Fr, 05.05.23	19.00 Uhr	Maiandacht an der Seeschneiderkapelle mit dem Singkreis aus Ebersberg
Sa, 06.05.23	20.00 Uhr	Maiandacht auf der Alm (Trachtenverein)
Di, 09.05.23	19.00 Uhr	Maiandacht Kath. Frauen. u. Mütterb.(PFK)
Sa, 13.05.23	14.00 Uhr	Maiandacht an der Sudetendeutschen Kapelle am Goldberg
So, 21.05.23	19.30 Uhr	Maiandacht in der Baumgartenmühle
Mi, 31.05.23	19.00 Uhr	Letzte feierliche Maiandacht in Grafing in der Pfarrkirche St. Ägidius

### Fußwallfahrten nach Tuntenhausen von Straußdorf

**am Samstag, den 06.05.23**

Treffpunkt ist um 4.45 Uhr.  
Um 8.00 Uhr beginnt  
in Tuntenhausen  
in der Basilika  
Mariä Himmelfahrt  
die Hl. Messe.





## Sternsingen 2023

An vielen Türen im Pfarrverband Grafing /Straußdorf kann man es jetzt lesen:

**20 C + M + B 23**

+

**Christus Mansionem Benedicat  
Christus segne dieses Haus / diese Wohnung**

20 Gruppen mit 80 Sternsängern waren zwischen dem Neujahrs- und dem Dreikönigstag unterwegs und haben den Segen Gottes in die Häuser gebracht.

Endlich konnten die Sternsinger nach zweijähriger Corona-Zwangspause wieder durch die Straßen ziehen. Dieses Jahr waren fast so viele Gruppen als vor Corona im Pfarrverband Grafing/Straußdorf unterwegs. Leider reicht diese Zahl nicht aus, um alle Gebiete in Grafing abzudecken.

Das Wetter war den Sternsängern sehr wohlgesonnen, um nicht zu sagen, fast zu warm zum Sternsingen, auch mit dem Regen hatten wir viel Glück. So mussten

Dank des tatkräftigen Engagements vieler Kinder, Jugendlicher und Erwachsener nicht allzu viele vergeblich auf die „Heiligen Drei Könige“ warten.

Mit über 20.500 € wurde heuer wieder ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Zwar haben wir weniger gesammelt, als das letzte Jahr vor der Zwangspause, das ist aber kein Grund, um traurig zu sein. Diese Summe ist in der Umgebung einzigartig.

Mit dem gesammelten Geld unterstützen wir heuer ein Projekt in Kinshasa in der Demokratischen Republik Kongo: Wir wollen mithelfen, die Lage vieler Straßenkinder zu verbessern, dass sie einen bestmöglichen Start ins Leben haben.

Grafing und natürlich auch Straußdorf, Elkofen und Eisen-dorf kann stolz sein auf seine fleißigen Sternsinger und seine großzügigen Bürger.

**Ich möchte mich herzlich für das tolle Engagement und die gute Zusammenarbeit bedanken.**

*Susanne Wolfinger*



## KFMB Grafing: Langsamer Start ins normale Vereinsleben nach Corona im Jahr 2022

Das Katholische Frauen- und Mütterbündnis ist nach der durch Corona bedingten zweijährigen Vollbremsung ab Juli 2023 mit einem noch etwas eingeschränkten Jahresprogramm wieder langsam ins normale Vereinsleben zurückgekehrt.

Ein wichtiger Programmpunkt für unseren Verein war die um zwei Jahre verschobene Neuwahl der Vorstandschaft im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 15. 07. 2022.

Erfreulicherweise war die Wahl der Kandidatinnen für eine neue Vorstandschaft sehr einfach, da sich der Großteil des bisherigen Vorstandes zur Wiederwahl zur Verfügung gestellt hat. Einzig die beiden langjährigen Beisitzerinnen Hilda Bentele und Margit Senger sind von ihren Ämtern zurückgetreten und standen nicht mehr für ihr Amt zur Verfügung.

Es ist aber gelungen, auch hier Freiwillige für die Ämter der Beisitzerinnen zu finden, so dass die Vorstandschaft ergänzt und in Summe sogar um eine Beisitzerin erweitert werden konnte. Alle vorgeschlagenen Kandidatinnen für die einzelnen Ämter wurden bestätigt und von den anwesenden Mitgliedern einstimmig, ohne jegliche Gegenstimmen gewählt.

Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen: Elisabeth Hofstetter, erste Vorsitzende; Maria Pollnow, stellvertretende Vorsitzende; Petra Quest, Kassier; Gabi Lechner, Schriftführerin; Beisitzer: Patrizia Fritz, Anne-Rose Klopfer, Angelika Luplow (neu), Andrea Noder (neu), Verena Quest (neu), Marille Stockinger, Christina Zierngibl.

Im Namen aller Mitglieder möchte sich die neue Vorstandschaft bei Hilda Bentele



Die neue Vorstandschaft in der Weihnachtsfeier (von links: Marille Stockinger, Angelika Luplow, Christina Zierngibl, Maria Pollnow, Elisabeth Hofstetter, Verena Quest, Petra Quest, Gabi Lechner). Im Foto fehlen: Patrizia Fritz, Anne-Rose Klopfer, Andrea Noder

und Margit Senger recht herzlich für die engagierte Arbeit und für die hervorragende Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken.

Nach der gelungenen Jahreshauptversammlung haben wir im Laufe des Jahres einige Veranstaltungen nachgeholt, die wir bereits 2020 geplant hatten (Kraftwanderung Lenggries, Ausflug nach Maria Eck) oder neu ins Programm aufgenommen (z.B. Bad Reichenhall) und liebgewonnene Traditionen, wie den Bittgang nach Frauenbründl, den Kuchenverkauf am Marktsonntag im November und die Weihnachtsfeier im Pfarrsaal wieder aufleben lassen. Auf die meist sehr beliebte Mehrtagesfahrt haben wir im vergangenen Jahr bewusst verzichtet, da es zum Zeitpunkt der Festlegung des Programms noch nicht umfassend absehbar war, wie sich die Situation rund um Corona entwickeln wird.

Als Resümee für das vergangene Jahr lässt sich aus unserer Sicht zusammenfassen: Es war nicht ganz einfach wieder in Schwung zu kommen, da anfangs immer noch Einschränkungen gegolten haben oder mit neuen Maßnahmen zu rechnen war. Unsere Mitglieder haben aber lange darauf gewartet, dass sich wieder was tut und bei allen Veranstaltungen haben wir gemerkt, wie schön es ist, wieder gemeinsam was unternehmen zu können und vor allem, welchen Spaß es macht, wieder gemeinsam fröhlich zu sein und Lachen zu können.

In diesem Sinne arbeiten wir wieder an einem neuen Programm und freuen uns auf viele frohe Stunden mit unseren Mitgliedern.

## MÄNNER, TRAUT EUCH!

### Selbsthilfegruppe für Männer in seelischen Krisen, speziell Depressionen

Im geschützten Rahmen möchten wir das, was oft mit Depression einhergeht, wie Sprachlosigkeit, Isolation und Unverständnis überwinden, um wieder Zugang zu unseren Kraftquellen zu bekommen. Zunehmender Kontakt mit unserem Körper, unseren Gefühlen und unseren Bedürfnissen öffnet den Weg zu uns selbst und zu mehr Lebensfreude. Dabei lehnen wir uns an das Konzept der einfühlsamen, gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg an.

**Unsere 14-tägigen Treffen finden an Donnerstagen von 19 bis 21 Uhr im kath. Pfarrheim St. Ägidius in Grafing statt.**

**Info und Anmeldung:** Heinrich Unverhau  
0172 6332933

Michael Weigl  
0176 55008381  
michael.weigl@kabelmail.de



## Frauengemeinschaft Straußdorf mit neuem Vorstand

Am 28.10.2022 wurde im Gasthaus Aschauer die neue Vorstandschaft der Frauengemeinschaft Straußdorf gewählt. Gegründet wurde sie 1963.



auf dem Bild von links :  
 Martina Fischer (1. Vorsitzende),  
 Karina Gaßner (2. Vorsitzende) ,  
 Christine Kirchberger (Beisitzerin),  
 Christine Würfl (Beisitzerin),  
 Maria Mair-Horst (Kassiererin),  
 Jenny Kynast (Schriftführerin),  
 Sandra Schwarz (Beisitzerin)

Das neue Programm fand guten Anklang. Gefeiert wurde am Unsinnigen Donnerstag in der Pension Eggldorf mit einem tollen Frühstück. Das Angebot ist vielfältig, sodass für Jung und Alt etwas geboten wird. Im **April gibt es eine Kräuterwanderung** und einen **Ü65 Seniorennachmittag**. Musik vom Fünfklang ist bei der **Maiandacht** zu hören. Für Mamas findet ein **Kleinkindertreff mit Picknick im Juni** statt. Ein paar Ausflüge sind auch im Programm aufgeführt: am **24.6. geht's nach Wasserburg** zur Erzählführung **Mystische Frauen** und am **8.8. ist ein Familienausflug nach Berchtesgaden** geplant ins Salzbergwerk & zum Märchenpfad Bischofswiesen. Das ist nur ein kleiner Auszug aus dem Jahresprogramm.



Ganz besonderer Dank geht an die alte Vorstandschaft die seit 3. 3. 2006 im Amt war. Von links:  
 Angelika Luther (Schriftführerin),  
 Waltraud Winter (2. Vorsitzende),  
 Marika Stadler (Kassiererin),  
 Christa Schwarzenbeck (Beisitzerin),  
 Karina Gaßner (Beisitzerin),  
 Elvira Köll (1. Vorsitzende),  
 Paula Bernhauser (Ehrenvorsitzende).  
 Auf dem Bild fehlen Luise Pöschl (Beisitzerin) und Elisabeth Heilbrunner (Beisitzerin)




<b>Unsere Öffnungszeiten</b>	
Di	9-13 Uhr
Mi/Do/Fr	15-19 Uhr
So	9-12 Uhr

### Lesekerle für Jungen der 1. bis 5. Klasse

Dieses Jahr werden sich die Lesekerle mit der Welt um uns herum beschäftigen. Es wird eine Vielzahl sehr unterschiedlicher Themen geben, die zum Diskutieren, zum Erfahrungsaustausch, aber auch zum Suchen in der Bücherei anregen.

15.45-17.15 Uhr – nächste Termine: 17. April, 8. Mai, 5. Juni, 3. Juli, Pause in August und September, 2. Oktober

### Stricken und Häkeln

Stricken und Häkeln Sie in netter Runde. Dazu lesen wir Ihnen eine Geschichte vor!

Für Einsteiger und Könner. Bitte Wolle, Nadeln und Ihr Projekt mitbringen!

Jeden 1. Dienstag im Monat (außer Faschingsdienstag), 16-18 Uhr

### Vorlesen für Erwachsene

Jeden zweiten Montag im Monat laden wir Sie ein, bei Kaffee und Kuchen in eine andere literarische Welt einzutauchen und gemütlich schmökern beisammensitzen.

Jeden 2. Montag im Monat, 16-18 Uhr

### Großer Bücherflohmarkt

Eine ganze Woche lang können zu den normalen Öffnungszeiten gut erhaltene Romane, Sachbücher, Kinderbücher, elektronische Medien (Hörbücher, DVDs, CDs, MCs), Schallplatten, Spiele und Zeitschriften zu einem günstigen Preis bei uns erworben werden.

Bücherspenden für diesen Zweck nehmen wir gerne jeweils kurz vor Beginn der Flohmärkte entgegen.

Frühjahrstermin: 16.-23. April

Herbsttermin: 8.-15. Oktober

### Sommerfrühstück

Genießen Sie ein Frühstück in gemütlicher Runde bei uns in der Stadtbücherei Grafing. Zu einem ausgewählten Thema gibt es passende Köstlichkeiten und kurzweilige Informationen. Eine Veranstaltung gemeinsam mit dem Kreisbildungswerk Ebersberg

15. Juni, 9-11 Uhr, Eintritt: 12,-, Anmeldung bitte unter 08092-76733



## **Wandern und sich besinnen 2023**

### **Offener ökumenischer Wanderkreis Grafing**

Die Wanderung zu einem lohnenden Ziel wird verbunden mit einer Anregung zur Besinnung und einem gemeinsamen abschließenden Gespräch.

Die Wanderung ist geführt, die Teilnahme auf eigene Verantwortung.

**Damit wir besser planen können, bitten wir um telefonische Anmeldung bei: Anni und Toni Weilhammer, Tel. 4925 oder Maxi Prantner, Tel. 1684**

#### **Termine:**

- Di, 25.04.2023 **Wanderung von Grünwald ins Isartal bis München**,  
Wettersteinplatz (ca. 15 km)  
Treffpunkt: 8.15 Uhr Bahnhof Grafing Stadt
- Di, 23.05.2023 **Wanderung von Wolfratshausen nach Schäftlarn**  
– wieder der schönen Isar entlang (ca. 12 km)  
Treffpunkt: 8.00 Uhr Bahnhof Grafing Stadt
- Di, 27.06.2023 **Kleine Bergwanderung** – Badegelegenheit (ca. 350 Hm)  
Hechtsee – Ruine Thiersberg – Gasthaus Neuhaus  
Treffpunkt: 8.15 Uhr Parkplatz ggü. dem Gymnasium/Privatautos
- Di, 25.07.2023 **Rundwanderung Starnberg** – Maisinger Schlucht –  
Possenhofen (ca. 10 km, evtl. Badegelegenheit)  
Treffpunkt: 8.15 Uhr Bahnhof Grafing Stadt
- Di, 29.08.2023 **Kleine Bergwanderung** (ca. 400 Hm)  
Von Litzldorf – Schwarzlack – Schweinsteig  
Treffpunkt: 8.15 Uhr Parkplatz ggü. dem Gymnasium/Privatautos
- Di, 26.09.2023 **Kleine Bergwanderung** (ca. 400 Hm)  
Von Au über Rastkapelle zum Hocheck  
Treffpunkt: 8.15 Uhr Parkplatz ggü. dem Gymnasium/Privatautos
- Di, 31.10.2023 **Rundwanderung im Glonntal** (ca. 12 km)  
Von Piusheim nach Kleinhöhenrain  
Treffpunkt: 8.15 Uhr Parkplatz ggü. dem Gymnasium/Privatautos
- Ansprechpartner: Anni und Toni Weilhammer, Maxi Prantner  
Angelika Otterbach, Georg Zeberle

*Herzlich willkommen!*



Programm  
2023

1. Halbjahr



**Kolping**

seit 1899 Kolpingsfamilie  
Grafing b. München

### Kurs „enkeltauglich leben“

Freitag, 24.3.23 um 19 Uhr,  
VHS-Gebäude, Griesstraße 27, EG  
Angebot gemeinsam mit der VHS!



Zu allen Veranstaltungen sind Gäste immer herzlich willkommen!

In sechs Treffen gemeinsam mit Anderen zu mehr  
Nachhaltigkeit im Alltag. Infos & Anmeldung bei der VHS

### Fastensuppe mit Familien-Olympiade

Sonntag, 26.3.23 um 11 Uhr im Anschluss an den  
Gottesdienst im Pfarrsaal – Tolle Preise und Spiele für alle!

### Emmausgang mit Andacht

Ostermontag, 10.4.23, Treffpunkt um 14 Uhr am Brunnenplatz, Wanderung zur Mariensäule nach Elkofen, Andacht in der Schlosskapelle

### Tischtennisturnier

AUSHANG BEACHTEN! Schulturnhalle Steinhöring

### „Von den Römern bis zum Königreich“

Donnerstag, 20.4.23 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal, Vortrag über die bay. Geschichte (Franz Kapsner)

**Ausflug: Kufstein/Kaiserlift – Frühjahr AUSHANG BEACHTEN!**

## MAI

### Bezirksmaiandacht

Freitag, 5.5.23 um 18 Uhr in  
Maria Altenburg

### „Vom Königreich bis Söder“

Donnerstag, 11.05.23 um  
19.30 Uhr im Pfarrsaal, Vortrag über die bay. Geschichte (Franz Kapsner)

## AUGUST

### Bergmesse in Traxl am Leitenberg

Sonntag, 6.8.23 um 13 Uhr

## JUNI/JULI

### Grillfest

Freitag, 30.6.23 um 17 Uhr bei Familie Glück

### Berggottesdienst Schwarzentennalm

Sonntag, 2.7.23 Infos: Josef Glück (31839)

### Schlauchbootfahren auf der Alz

Juni/Juli AUSHANG BEACHTEN!

### Familienfreizeit in Steinerskirchen

Fr.-So., 23.6.-25.6.23, Hohenwart  
Steckerlbrot am Lagerfeuer, überraschende Challenges, Nachtgeländespiel. Natur PUR – Spiel, Spaß und Abenteuer für die ganze Familie  
Info und Anmeldung im Diözesanbüro:  
089/599969-50

**Leitungsteam:** Manfred Wagner, Josef Glück, Kai Platz  
**Kontakt: Kolpingsfamilie Grafing**  
Ansprechpartner: Manfred Wagner, Hammerschmiede 14,  
85567 Grafing b. M., Tel. 08092 - 6330  
eMail: Kolping-Grafing@gmx.de,  
<https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-grafing/>

**Stammtisch und Spieleabend**  
Jeden 1. Donnerstag im Monat  
um 19.30 Uhr im Kolpingstüberl  
(Pfarrheim)

## Seniorenachmittag

### Programm 2023



Mittwoch, 08.02.2023

#### Herr Lindner zeigt uns einen Film.

Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

Beginn: 14.00 Uhr im kath. Pfarrheim



Mittwoch, 10.05.2023

#### Wir feiern eine Maiandacht mit Frau Resi Mayer.

Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

Beginn: 14.00 Uhr im kath. Pfarrheim

Mittwoch, 12.07.2023

#### Es wird Sommer ...

Lassen Sie sich überraschen!

Beginn: 14.00 Uhr im kath. Pfarrheim



Mittwoch, 11.10.2023

#### Auf geht's zum Oktoberfestnachmittag!

Beginn: 14.00 Uhr im kath. Pfarrheim



### Wir freuen uns auf Sie!

Sabine Löbel  
Tel. 32415

Pia Rau  
Tel. 32571

und das Seniorenachmittags-Team St. Ägidius – Grafing

Es gelten die aktuell  
gültigen Corona-  
Hygienebestimmungen.

## „Tanz mit uns“

Kath. Kreisbildungswerk  
Ebersberg e.V.  
wertorientiert . bilden



im Katholischen Pfarrheim Grafing findet regelmäßig – außer während der Schulferien – **montags von 14.00-15.45 Uhr** statt.

Seit mehr als 20 Jahren treffen sich unter der Trägerschaft des Kreisbildungswerks Ebersberg Interessierte an internationalen Volkstänzen wie z.B. Kreistänzen, meditativen Tänzchen und Kontratänzen.

**Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur die Freude am Tanzen zählt.**

Solange pandemiebedingte Hygienevorschriften gelten, werden diese strikt eingehalten.

Informationen sind bei Hella Hupfer, Tel. 5387 erhältlich.

## „Lebenswert“-Kurse in Grafing, wieder ab März 2023

„Lebenswert“ ist ein Kursangebot für Gedächtnis, Konzentration und Sinne (Riechen, Schmecken, Tasten und Hören)

**Das Leben ist lebenswert und darum wollen wir uns auch Gedanken machen über die ganze Fülle des Daseins.**

Freitagskurs ab 10. März 2023 von 9.00 Uhr - 10.30 Uhr

10 Treffen im Ägidiuszimmer

Dienstagskurs ab 14. März 2023 von 16.00 Uhr - 17.30 Uhr

10 Treffen im Ägidiuszimmer

Infos und Anmeldung bei Anna Weilhamer oder Margarete Weigand  
Tel.: 08092/4925 Tel.: 08092/9687

## MEDITATION

### Einladung

zum spirituellen Weg der gegenstandsfreien Meditation (Sanbo-Zen). Diese regelmäßige wöchentliche Übung ist für alle geeignet unabhängig von Religion, Weltanschauung oder Bildung.

Der Ablauf beinhaltet dreimal Sitzen in Stille (Zazen) 20–25 min, dazwischen meditatives Gehen.

Das Sitzen in Stille macht präsent für das Jetzt. Es befreit und führt zur Erfahrung des Lebens als einer Einheit.

Bequeme, farblich neutrale ungemusterte Kleidung tragen. Wenn möglich dunkles Meditationskissen und Matte oder ungemusterte Decke mitbringen. Schemel sind vorhanden.



Termin: Di., 19:15–21:00 Uhr  
außer in den Ferien  
Ort: Evang. Gemeindehaus  
Grafing  
Anmeldung: bei Frieda Milo,  
Tel. 08092/9107

Frieda Milo

## Viel los bei den Familiengottesdiensten

In der Advents- und Weihnachtszeit und auch im neuen Jahr wurden wieder viele Familiengottesdienste gefeiert. Neben dem ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Kirche, der jedes Jahr gemeinsam vorbereitet und gefeiert wird, fand am 1. Advent ein Gottesdienst zum Thema „Tragt in die Welt ein Licht“ statt.



In der Kinderchristmette wurde im letzten Jahr wieder einmal ein Krippenspiel aufgeführt – vielen Dank an unsere Schauspieler!

Zum Start des neuen Jahres fand der Familiengottesdienst mit Kindersegnung statt. Und schließlich stand im Zusammenhang mit Lichtmess und dem Blasius-Segen Anfang das Thema „Salz der Erde, Licht der Welt“ im Mittelpunkt.

**Wir freuen uns auf regen Besuch der nächsten Familiengottesdienste im März und rund um Ostern.**

*Die Familiengottesdienst-Teams*



## „Was für ein schönes Winterwochenende!“

So hieß das allgemeine Resümee der Grafinger Ministrant/innen am Sonntagabend. Am Freitag, den 27. 01. ging es bereits los und 31 Ministranten inklusive Gruppenleiter/innen fuhren mit ihren vollgepackten Autos in Richtung Unterkunft am Luegsteinsee nach Oberaudorf. Der restliche Freitag wurde noch genutzt, um das Jugendbildungshaus und die nahe Umgebung am See zu erkunden.

Außerdem wurde jede freie Minute in diesem Haus genutzt, um sich untereinander im Billard, Tischtennis oder spannungsgeladenen Brettspielen zu messen, wenn nicht gerade ein Programmpunkt anstand.

Der größte Programmpunkt war natürlich das Ski- und Schlittschuhfahren. So ging es am Samstagmorgen schon früh aus den Betten, um möglichst die Ersten auf der Piste zu sein. Denn kaum hatte der Lift aufgemacht, waren schon 25 motivierte Ministrant/innen die Pisten runter gesaust, bis der Skilift Feierabend hatte. Dabei wurde so manche Skitechnik verfeinert und die Ministrant/innen hatten sichtlich viel Spaß beim „powdern“ auf der Piste. Die restlichen Ministranten haben sich ebenfalls den gan-

zen Samstag im Rodeln probiert. In einer serpentinartigen Abfahrt wurde versucht, den Weltrekord im Rodeln zu brechen, was (leider nur) beinahe gelang.

Auch am Sonntag haben die Skifahrer/innen sich gegenseitig nochmals motiviert und haben gemeinsam bei gutem Wetter die Zeit auf der Piste genutzt.



Abgesehen vom Ski- und Schlittschuhfahren gab es noch ein großartiges Quizduell, eine spannende Nachtwanderung zu einem atemberaubenden Ausblick über ganz Oberaudorf und ein kurzes Eisbad im Luegsteinsee, was den Ministrant/innen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Oberministranten Basti, Michä, Augeee und Jakob und natürlich den jungen Gruppenleiter/innen, die das Programm sowie die Verpflegung der Küche fest im Griff

hatten. Es ist schön zu sehen, dass auch die „jüngeren“ Gruppenleiter/innen sich untereinander so gut organisieren können und so ein gutes Team sind. 😊

Lukas Napieralla  
& Andi Urban



## St. Martin

Am Freitag, 11. November 2022 fand unser jährlicher St.-Martins-Gottesdienst mit anschließendem Laternenumzug statt.

Um 17.00 Uhr fanden sich etliche Kinder mit ihren bunten Laternen in der Kirche ein, um der Legende vom Heiligen Martin zu lauschen.



Nach den Beschränkungen der letzten Jahre, war es eine wahre Freude, wieder so viele Kinder in der Kirche zu sehen. Im Anschluss daran konnte auch wieder ein kleiner Umzug stattfinden, der von einer Bläserabordnung der Grafinger Stadt-

kapelle begleitet und von der Freiwilligen Feuerwehr Grafing unterstützt wurde.

Zurück am Brunnenplatz hatte unser Mesner Martin eine Feuerschale angezündet und ein paar Frauen der Kolpingsfamilie Grafing warteten schon mit Kinderpunsch und Glühwein auf uns. Auch die Brezen, die ganz im Sinne des Heiligen Martins, von den Kindern miteinander geteilt wurden, fanden reißenden Absatz.

Leider konnten wir heuer noch nicht „die große Runde“ mit dem Heiligen Martin auf einem echten Pferd gehen, da einige Baustellen den Weg zu gefährlich machten. Doch wir hoffen sehr, dass dies nächstes Jahr wieder möglich ist.

**Herzlichen Dank an die vielen ehrenamtlich Beteiligten, die diese schöne Tradition weiterleben lassen!**

*Judith Eichhorn*





### Projekt „Outdoor – Krippenspiel“

Vor Corona war das Krippenspiel im Pfarrsaal der bestbesuchte Kleinkindergottesdienst im Kirchenjahr. Die letzten zwei Jahre fiel dies leider notgedrungen aus.

Dieses Jahr war schnell klar, wir wollen wieder ein Krippenspiel mit Kindern und für Kinder machen, konnten uns den (früher übervollen) Pfarrsaal aber noch nicht als Rahmen vorstellen. So kam uns die Idee, ein „Outdoor – Krippenspiel“ auf die Beine zu stellen. Die Frage war nur: wo, mit welchen Mitwirkenden, mit welchen Kindern, mit welchem Konzept, mit welcher Musik, mit welchem Bühnenbild und mit welchen Kostümen????

Fragen über Fragen, die die Spannung steigen ließen, ob und wie wir unsere Idee verwirklichen können.

Zum Glück bekamen wir schnell grünes Licht von der Grundschule für die Nutzung des Pausenhofes und somit war das „WO“ geklärt.

Bei einem gemeinsamen Planungstreffen zeigte sich große Bereitschaft aus den beiden Kleinkindergottesdienstteams an dem Projekt „Outdoor – Krippenspiel“ mitzuwirken. Fast alle hatten Zeit und übernahmen gern die diversen Aufgaben: einen neuen Stall bauen, da der alte zu schwer zum Transportieren war; Requisiten besorgen; Ablauf überarbeiten; Bierbänke, Mikrofone, Lautsprecher, Teelichter, Feuerzeuge, Liedzettel, ... besorgen und vieles mehr. Das alte Konzept wurde etwas abgewandelt und unter den Kindern der Teammit-

glieder fanden sich nach und nach genügend mutige Darsteller, die sich vorstellen konnten, vor Publikum aufzutreten.

Auch unsere Musik hatte glücklicherweise am Hl. Abend Zeit zu spielen, benötigte aber einen Stromanschluss. Hier war uns das Hausmeister-Team der Grundschule eine große Unterstützung und ermöglichte den Zugang zur Steckdose in der Grundschule, so dass auch dieses Problem gelöst war. Wir durften die Grundschule ebenso zum Unterstellen der Requisiten nach der 1. Probe und zum Aufwärmen für die Kinder zwischen Generalprobe und Kindermette benutzen. An dieser Stelle nochmal ein herzliches „Vergelt’s Gott!“ Das hat uns wirklich sehr geholfen.

Die Kostümfrage konnte dank vieler Spenden ehemaliger Krippenspielteilnehmer und dank der Bereitschaft von Herrn Pfarrer Mutonkole und Mesner Martin gelöst werden, denn die „Engelchen“ durften sich Ministrantengewänder ausleihen und mussten somit nicht in dünnen Kleidchen frieren.

So liefen die Vorbereitungen wirklich prima und die Kinder kamen trotz Regen hoch motiviert zur 1. Probe am 23.12.22 in den Pausenhof der Grundschule. Nach zwei Durchläufen wusste jedes Kind wo es wann hin musste. Dann hieß es nur noch beten und Daumen drücken, dass am Hl. Abend das Wetter besser werden würde und auch einige Besucher kämen.

Und wir hatten Glück! Am Hl. Abend waren die Wetterbedingungen ideal und für die leider kurzfristig Erkrankten war Gott sei Dank auch schnell Ersatz gefunden worden. Die Generalprobe lief fehlerfrei und so langsam stieg die Anspannung bei uns allen, ob auch jemand den Weg zu uns in den Grundschulpausenhof finden würde.



so wunderbar gemacht, dass es für uns alle feierlich und weihnachtlich wurde.

Selbst das Aufräumen danach verlief in Gemeinschaft ganz flott und reibungslos, so dass wir alle mit unseren Familien rechtzeitig zur Bescherung

nach Hause kamen.

Siehe da, nach und nach füllte sich die Fläche mit über 100 Kindern, Eltern und Großeltern.

Es wurde ein wirklich schönes Krippenspiel. Die Kinder und die Musik haben das



Diese Rückschau auf das Krippenspiel ist nur ein Beispiel unter vielen, was alles Schönes gelingen kann, wenn alle zusammenhelfen und gemeinsam an einem Strang ziehen. Das zu erleben, macht mich sehr froh und dankbar und gibt mir immer wieder eine Antwort auf die Frage: „Warum engagiere ich mich in einem Kleinkindergottesdienstteam?“

Wenn Sie nun Lust bekommen haben sollten, auch Teil dieser tollen Gemeinschaft zu werden, dann melden Sie sich gerne bei Nici Busse ([busse-nicole@gmx.de](mailto:busse-nicole@gmx.de)) oder sprechen Sie uns einfach direkt nach einem der nächsten Kleinkindergottesdienste an.

**Wir freuen uns über Verstärkung in unseren Teams, aber auch bei der Musik!**

*Im Namen der Kleinkindergottesdienstteams, Andrea Danzer*

## Neues vom Kindergarten Maria Stern

In diesem Winterhalbjahr im Kindergarten Maria Stern – eigentlich sind es nur die Monate Januar bis März – haben die Kinder, Eltern und Mitarbeiterinnen viel Spaß und Freude erlebt.

Kurz nach dem Redaktionsschluss zur Weihnachtsausgabe von Don Quichotte im Oktober haben die Kinder einen traditionellen Brauch im Schuppen ausprobiert. Dieser Brauch gehört unbedingt zur Kirchweih. Sie als erfahrene Leser/innen kennen sie: die Kirtahutschn. Für manche Kinder und ehrlich gesagt auch für mich, war die große Längsschaukel noch unbekannt. Nach der Corona-Zwangspause durften die Kinder wieder diese Tradition erleben, auf einem Schaukelbrett zu schwingen. In der Garage der Familie Wieser hatten die Kinder auf der Kirtahutschn viel Gaudi.



Am St. Martin machte sich der Kindergarten auf den Weg ins Seniorenheim, um den Bewohnern mit ihren Laternen ihre Martinslieder vorzutragen. Das freute die Bewohner des Seniorenhauses, die von den großen Fenstern des Speisesaales oder vor dem Haus auf der Stra-

ße den Kindern beim Singen zusehen konnten. Für den schönen Abschluss der Martinsfeiern wurde für alle Laternenläufer im Kindergarten Kinderpunsch ausgeschenkt und wir teilten alle miteinander die Martingänse, welche die Familien für uns gebacken haben.

Als Weihnachtsaktion des Kindergartens finanzierte der Elternbeirat einen Besuch des Marionettentheaters Bille. Die Weihnachtswunschlaterne hieß das Stück, mit dem die Puppenspieler die Kinder in ihren Bann zogen. Ob drei oder sechs Jahre, alle Kinder verfolgten aufmerksam und gespannt das Geschehen auf der Bühne. Als der Kasperl vom Heiligen Nikolaus noch eine letzte Möglichkeit bekommt, die Prinzessin zu befreien, atmeten alle auf. Mit viel Applaus bedankten sich die Kinder.

In Zusammenarbeit mit der Grafinger Tafel hat der Elternbeirat in Maria Stern eine neue Weihnachtsaktion ausgearbeitet. Sie haben 24 Wünsche von 24 Familien, die es finanziell nicht leicht haben, erfüllt. Am Weihnachtsbaum hängten die Wünsche der



Kinder, die unsere Familien dann erfüllt haben. Die Geschenke wurden vor Weihnachten an die Grafinger Tafel übergeben. Unsere Kindergartenkinder hatten leuchtende Augen, als sie verpackte Geschenke abgeben durften. Geben tut gut!

Wir haben die gemeinsame Zeit genossen und hoffen, dass wir nächstes mal wieder über zahlreiche Impulse berichten können.

*Marianna Dibuszne (Leitung Maria Stern)*

## Neuigkeiten aus dem Kinderhaus St. Elisabeth

Das Jahr 2022 ließen wir mit einer ruhigen, besinnlichen Adventszeit ausklingen. In dieser Zeit hat der Nikolaus die Kinder in den Gruppen besucht und für jeden einen gefüllten Socken gebracht.

Mit den Kindergartenkindern haben wir an einem Nachmittag den Christkindlmarkt am Markplatz besucht und haben dort mit lieblichem Gesang für zauberhafte Stimmung gesorgt.

Am letzten Kindergarten tag vor den Weihnachtsferien hat mit viel Glitzer das Christkind bei uns vorbeigeschaut.

Nach einem erholsamen Weihnachtsurlaub waren alle interessierten Eltern zu unserem Tag der offenen Tür im Kinderhaus eingeladen. An dem Tag hatten sie die Gelegenheit das Haus zu besichtigen, das Personal kennenzulernen und weitere Informationen zu erhalten.

In der Faschingswoche durften die Kinder das Kasperletheater anschauen, welches



vom Personal gespielt wurde. An den folgenden Tagen wurden die Kinder fantasievoll geschminkt und durften bei einer lustigen Faschingsparty mit Spiel und Spaß durchs Haus toben. Die Faschingswoche ließen wir mit einem gemütlichen Schlafanzug-Tag ausklingen.

Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr wieder die traditionellen Aktionen rund um das Osterfest stattfinden können. Hierzu gehören das Osternesterbasteln mit den Opas, Onkels und Papas und der Osterspaziergang mit den Kindern.

Außerdem verzieren wieder viele fleißige Elternhände die Osterkerzen, welche dann am Palmsonntag vor dem Gottesdienst zugunsten des Kinderhauses verkauft werden.

*Für das Kinderhaus St. Elisabeth  
Ursula Eichler und Quirin Steckler*

## Immer wieder kommt ein neuer Frühling...

Jetzt kommt die bunte Frühlingszeit und die Kinder und wir freuen uns darauf, mehr Zeit im Garten zu verbringen und den einen oder anderen Spaziergang in der Natur zu unternehmen und das Frühlingswachen zu beobachten.

Mit viel Musik und fröhlichen Liedern werden wir den Frühling begrüßen!

Auch die Kreativität kommt nicht zu kurz, denn zu Ostern gibt es viele Ideen zum

Basteln und zur Dekoration. Die

besonderen Tage, wie

Palmsonntag,

Gründonnerstag,

Karfreitag

und schließlich

Ostern werden

durch viele Ge-

schichten und

Bücher mit den

Kindern erzählt und

visualisiert. Zudem

basteln wir mit den

Kindern Osterkerzen,

die dann am Ostertisch

in den Familien leuchten werden. Ein be-

sonderes Highlight ist die Suche der Os-

ternester und ein gemeinsam zubereitetes

Frühstück im Kinder-

garten.



Es ist auch jetzt die Zeit, dass wir unser Hochbeet wieder mit den Kindern bepflanzen. Bei der Pflege und Betreuung des Beetes sind die Kinder miteinbezogen und es ist ein tolles Erlebnis, wenn sie ihre gepflanzten Blumen und Pflanzen wachsen und gedeihen sehen.

Unser Jahresthema ist in diesem Jahr die Beobachtung und das bewusste Erleben der Jahreszeiten, da sind wir damit dann völlig im Thema und haben sicherlich viel Spaß miteinander.

**Euch allen wünschen wir auch einen schönen und erlebnisreichen Frühling!**

*Die Kinder und das Betreuer TEAM vom Kindergarten St. Margareth in Straußdorf*



**Kar- und Ostertage**

Palmsonntag, 02.04.2023	10.00 Uhr	Segnung der Palmzweige am Brunnenplatz und im Anschluß Familiengottesdienst in der Pfarrkirche und Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal
Gründonnerstag, 06.04.2023	16.00 Uhr	Gründonnerstagsfeier in Grafing im Pfarrsaal
Karfreitag, 07.04.2023	10.00 Uhr 11.00 Uhr	Kinderkreuzweg in Straußdorf Kinderkreuzweg in der Pfarrkirche
Karsamstag, 08.04.2023	19.00 Uhr	Osternacht für Familien mit Speisensegnung am Wildbräugelände
Ostersonntag, 09.04.2023	10.00 Uhr	Osterfeier für Familien mit kleinen Kindern mit Speisensegnung im Pfarrsaal

**Weitere Gottesdienste**

Sonntag, 07.05.2023	10.00 Uhr	Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal
Sonntag, 18.06.2023	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in der Pfarrkirche
Sonntag, 16.07.2023	10.00 Uhr	Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal
Sonntag, 23.07.2023	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in der Pfarrkirche
Sonntag, 01.10.2023	8.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedank mit Minibrot in Straußdorf
	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedank mit Minibrot in Grafing in der Pfarrkirche
	10.00 Uhr	Kleinkindergottesdienst zum Erntedank mit Minibrot im Pfarrsaal

**Erstkommunion 2023**

So, 14.05. um 10.00 Uhr Straußdorf  
Do, 18.05. um 10.00 Uhr Grafing  
So, 21.05. um 10.00 Uhr Grafing

**Hl. Firmung 2023**

Mittwoch, den 05.07.  
um 09.00 Uhr



### **Grafing, St. Ägidius**

Beichtgelegenheiten in der Sakristei der Pfarrkirche St. Ägidius:

Samstag, 01.04.23 17 bis 18 Uhr

Beichtgespräche auch gerne nach telefonischer Vereinbarung! Tel.: 32778

Gottesdienste:

Palmsonntag, 02.04.23	10.00 Uhr	Segnung der Palmzweige am Brunnenplatz
	anschl.	Familiengottesdienst in der Kirche und Kleinkinder-Wortgottesdienst im Pfarrheim
	17.00 Uhr	Passionskonzert des Musica-Sacra-Chors
Gründonnerstag, 06.04.23	20.00 Uhr	Hl. Messe vom Letzten Abendmahl, anschl. Anbetung in der Unterkirche bis 24.00 Uhr
Karfreitag, 07.04.2023	8.00 Uhr	Anbetung in der Unterkirche bis 14.30 Uhr
	11.00 Uhr	Kinderkreuzweg
	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
Karsamstag, 08.04.2023	8.00 Uhr	Anbetung in der Unterkirche bis 12.00 Uhr
	19.00 Uhr	Familienosternacht OPEN AIR am Wildbräugelände mit Speisensegnung
Ostersonntag, 09.04.2023	5.00 Uhr	Osternachtsfeier mit Speisensegnung
	10.00 Uhr	Festmesse mit Speisensegnung
	10.00 Uhr	Osterfeier für Familien mit kleinen Kindern im Pfarrsaal mit Speisensegnung
	17.00 Uhr	Feierliche Oster-Vesper
Ostermontag, 10.04.23	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst ohne Speisensegnung
	14.00 Uhr	Emmausgang nach Elkofen – Treffpunkt am Brunnenplatz

### **Elkofen, St. Martin**

Ostersonntag, 09.04.23 9.00 Uhr Wortgottes- und Kommunionfeier  
mit Speisensegnung

**Bitte die Gottesdienstordnung und die Aushänge  
in den Schaukästen beachten**



### Straußdorf, St. Johannes d. Täufer

Beichtgespräche gerne nach telefonischer Vereinbarung! Tel.: 32778

Palmsonntag, 02.04.23	8.15 Uhr	Palmweihe am Schulhaus, Prozession zur Kirche
	8.30 Uhr	Hl. Messe (Passion)
Karfreitag, 07.04.23	10.00 Uhr	Kinderkreuzweg
	15.00 Uhr	Feier vom Leiden u. Sterben Christi
Karsamstag, 08.04.23	21.00 Uhr	Osternachtsfeier mit Speisensegnung
Ostermontag, 10.03.23	8.30 Uhr	Pfarrgottesdienst ohne Speisensegnung

### Bußgottesdienste

Pfarrkirche Straußdorf	Mittwoch, 22.03.23	19.00 Uhr
Pfarrkirche Grafing	Freitag, 24.04.23	18.00 Uhr
für Senioren: Pfarrk. Grafing	Dienstag, 28.03.23	15.00 Uhr

### KRANKENKOMMUNION

Von Dienstag, 21.03.23 bis Dienstag, 04.04.23 bringt  
Pfarrer Dr. Anicet Mutonkole-Muyombi Kranken und  
Gehbehinderten die hl. Kommunion nach Hause.  
Bitte melden Sie sich telefonisch unter Tel. 32778.



**Laudes in der Pfarrkirche St. Ägidius**  
jeden Samstag in der Fastenzeit um 7.00 Uhr  
(18.03. / 25.03. / 01.04.2023)

### Pfingsten 2023

Pfingstsonntag, 28.05.23	8.30 Uhr	Pfarrgottesdienst in Straußdorf
	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit dem Kirchenchor in Grafing
Pfingstmontag, 29.05.23	8.30 Uhr	Hl. Messe in Straußdorf
	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Neuapostolischen Kirche in Grafing Bahnhof

# Sabrina Hirschläger

Meisterbetrieb für Maler-,  
Lackier- und Tapezierarbeiten

Glonner Straße 35 · 85567 Grafing  
Telefon: 08092 - 1436 · Fax: 850419  
E-Mail: hirschlaeger-malermeister@web.de  
Mobil: 0173 - 3613789



## URSCHER

REISEBÜRO · OMNIBUSUNTERNEHMEN  
MINERALÖLHANDEL

gegründet 1929

**Ihr kompetenter Partner für:**

- ★ Vereinsausflüge
- ★ Betriebsausflüge
- ★ Schulausflüge
- ★ Urlaubsreisen aller Art

Tel: 08092-1822 \* Fax: 32193  
urscher@t-online.de \* www.urscher.de



**Kommen Sie zu uns ins Reisebüro oder rufen Sie an**



„WAS MIR BEI MEINEM ENERGIE-  
VERSORGER AM WICHTIGSTEN IST?“

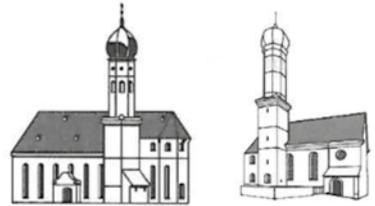
„DASS ER GUTES FÜR DIE UMWELT TUT!“

Unser Naturstrom wird jetzt noch nachhaltiger - mit jeder verbrauchten Kilowattstunde unterstützen wir regionale Umweltprojekte. Es war noch nie einfacher ganz nebenbei etwas Gutes zu tun. Alle Informationen unter [www.rothmoser.de](http://www.rothmoser.de)



Liebe Pfarrangehörige,

wie jedes Jahr um diese Zeit möchten wir, die Kirchenverwaltungen von St. Ägidius und St. Johannes d. Täufer, uns bei Ihnen für Ihre Spendenbereitschaft im vergangenen Jahr herzlich bedanken.



Pfarrverband Grafing Straußdorf

Gleichzeitig aber ergeht an Sie auch wieder unsere Bitte um die Entrichtung des Kirchgeldes für das Jahr 2023.

Das Kirchgeld ist eine zusätzliche Leistung zur Kirchensteuer und fließt direkt und zu 100% in den Haushalt unserer Kirchenstiftungen ein. Es hilft mit, die Aufgaben vor Ort wie Gottesdienstgestaltung, Kirchenmusik, Kinder- und Jugendarbeit, Unterhalt kirchlicher Gebäude und die Aufwendungen für das Personal zu erfüllen.

**Daher richten wir wieder die herzliche Bitte um Zahlung des Kirchgeldes von 2,50 € an Sie. Natürlich freuen wir uns, wenn Sie als Kirchgeldspende auch mehr geben können.**

Nach dem Kirchensteuersatz sind alle über 18 Jahre alten Angehörigen der Pfarrgemeinde kirchgeldpflichtig, wenn ihr Jahreseinkommen 1.800 € übersteigt.

Das Kirchgeld kann mit beiliegendem Überweisungsträger überwiesen werden. (Der Einzahlungsträger gilt bis 200 € als Zuwendungsbescheinigung beim Finanzamt). Sie können den Betrag auch gerne während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro bar einzahlen.

**Im Namen der Kirchenverwaltungen St. Ägidius bzw. St. Johannes d. Täufer sagen wir allen Spendern schon heute ein herzliches Vergelt's Gott!**

**Dr. Anicet Mutonkole-Muyombi, Pfarrer**

*Kontoverbindung für die Pfarrgemeinde Grafing + Straußdorf:*  
Raiffeisenbank Ebersberg  
IBAN DE 40 7016 9450 0002 6720 65



**SEPA-Überweisung**

**Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz sowie nach Monaco in Euro.**

Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Kath. Kirchenstiftung Grafing b. München

IBAN Bei Überweisungen in Deutschland immer 22 Stellen → sonstige Länder 15 bis max. 34 Stellen  
 D E 4 0 7 0 1 6 9 4 5 0 0 0 2 6 7 2 0 6 5

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

G E N O D E F 1 A S G

Auf die Angabe des BIC kann verzichtet werden, wenn die IBAN des Empfängers mit DE beginnt.

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)

K i r c h g e l d

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN Prüfziffer Bankleitzahl des Kontoinhabers Kontonummer (rechtsbündig u. ggf. mit Nullen auffüllen)

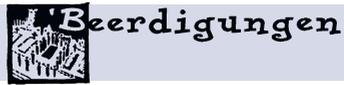
D E 16

111 360 002

**BITTE NICHT VERGESSEN:**  
 Datum / Unterschrift

Datum

Unterschrift(en)



Seit dem letzten Don Quichotte bis  
März wurden bei uns getauft:

### Grafring/Elkofen:

Imhoff Antonia Sophia	05.11.2022
Finkel Anton Florian Marinus	06.11.2022
Larasser Anna Freya	12.11.2022
Saißbrainer Fanny	12.11.2022
Iberl Armin Maximilian	13.11.2022
Rishyn Valerie Fedora	19.11.2022
Remler Isabella Marie	19.11.2022
Lindner Josef Sixtus	18.12.2022

### Straußdorf:

Wieser Babette Magdalene	26.11.2022
Schwarzenbeck Pius	18.12.2022



Wir begrüßen all unsere  
neu getauften Kinder ganz  
herzlich im Pfarrverband  
Grafring-Straußdorf

Seit dem letzten Don Quichotte bis  
März wurden bei uns beerdigt:

### Grafring:

Schmidt Frieda	77 Jahre
Uhl Christa	88 Jahre
Schmid Roswitha	74 Jahre
Landerer Alois	86 Jahre
Klinger Irmengard	87 Jahre
Frank Xaver	89 Jahre
Schatz Sonja	64 Jahre
Faradi Erich	75 Jahre
Hartmann Maria	93 Jahre
Schillinger Georg	83 Jahre
Buhtz Hildegard	83 Jahre
Lippert Slavka	73 Jahre
Steinger Ludwig	88 Jahre
Peschke Barbara	97 Jahre
Hafner Johann	80 Jahre
Mayr Anna	88 Jahre
Schwarzmeier Katharina	95 Jahre
Stark Theresia	87 Jahre
Banzer Johanna	82 Jahre
Grasser Maria	80 Jahre
Dr. Mischlewski Adalbert	103 Jahre
Hopf Anna	89 Jahre
Roiß Johanna	89 Jahre
Hilscher Josefine	89 Jahre
Angermeier Adelheid	74 Jahre

### Alter:

### Elkofen:

Sergel Maria	92 Jahre
--------------	----------

### Straußdorf:

Gaßner Josef	90 Jahre
--------------	----------



**Wenn Menschen  
Menschen brauchen.**

85567 Grafing, Marktplatz 29  
Telefon 08092/23 27 70

85586 Poing, Hauptstraße 14  
Telefon 08121/25 75 030

85591 Vaterstetten, Wendelsteinstr. 1  
Telefon 08106/30 35 010

85604 Zorneding, Birkenstraße 17  
Telefon 08106/37 97 270



**Bestattungen  
Imhoff**

*An 365 Tagen rund um die  
Uhr für Sie dienstbereit!*

[www.bestattungen-imhoff.de](http://www.bestattungen-imhoff.de)

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,  
aus dem wir nicht vertrieben werden können.  
(Jean Paul)

# BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern  
Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

Partner der Deutsche  
Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG



**Telefon 0 80 92/8 84 03 Tag und Nacht erreichbar!**

85560 Ebersberg

Tel. 0 80 92/8 84 03

83533 Edling/Wasserburg

Tel. 0 80 71/5 26 44 40

85653 Aying

Tel. 0 80 95/87 59 08

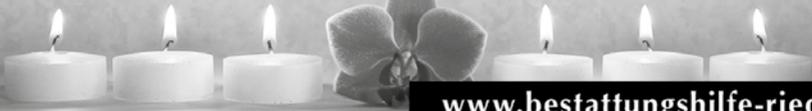
83539 Rettenbach

Tel. 0 80 39/13 45

83527 Haag i. OB

Tel. 0 80 72/37 48 48

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!



[www.bestattungshilfe-riedl.de](http://www.bestattungshilfe-riedl.de)

## TRAUERCAFÉ LICHTBLICK

**Gemeinsam der Trauer begegnen, sich stärken und frühstücken**

Auch wenn Sie im Alltag schon wieder ganz gut funktionieren, braucht die Trauer ihren Platz. Wir möchten Ihnen mit diesem offenen Angebot einen Raum bieten, wo Sie reden können oder auch nicht, wo Sie Menschen begegnen können, die so wie Sie einen Verlust erlebt haben.



Termin: jeden 1. Samstag im Monat,  
Zeit: 10.00 – 12.00 Uhr  
Ort: Jugendstelle,  
Bahnhofstr. 8, Ebersberg

Info: Hospizverein Ebersberg e.V.,  
Tel.: 0170/4 83 49 16 od. 080 92/25 69 85  
[hospizverein.ebersberg@t-online.de](mailto:hospizverein.ebersberg@t-online.de);  
[www.netzwerktrauer-ebe.de](http://www.netzwerktrauer-ebe.de)



### St. Ägidius, Grafing

Samstag	17.20 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.00 Uhr	Vorabendmesse
<b>ab 01.04.</b>	18.20 Uhr	Rosenkranzgebet
	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Dienstag	09.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag	09.00 Uhr	Heilige Messe im Wechsel mit Straußdorf

### Dreifaltigkeitskirche, Grafing

Mittwoch	18:20 Uhr	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe

### St. Martin, Elkofen

Donnerstag	19.00 Uhr	Heilige Messe
------------	-----------	---------------

### St. Johannes d. Täufer, Straußdorf

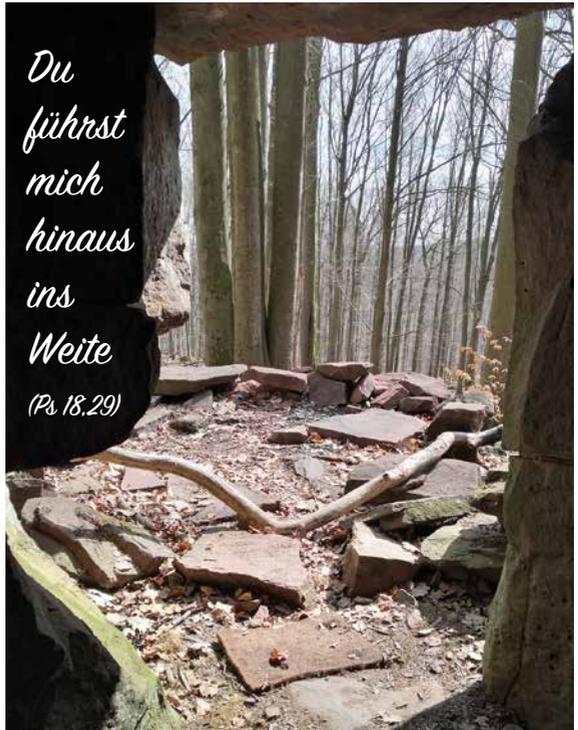
Freitag	09.00 Uhr	Heilige Messe im Wechsel mit Grafing
Sonntag	08.30 Uhr	Pfarrgottesdienst

Vor den Gottesdiensten beten die Gläubigen in Grafing in der Regel einen Rosenkranz. Der Rosenkranz wird in die Unterkirche verlegt, wenn anschließend ein besonders gestalteter Gottesdienst folgt (z. B. Familiengottesdienste, Jugendgottesdienste, Festmessen).

Alle Termine in diesem Don Quichotte werden jeweils aufgrund der Infektionslage zum Zeitpunkt des Drucks festgelegt. Kurzfristige Änderungen sind jederzeit möglich und werden per Aushang und Homepage bekannt gegeben.

*Du  
führst  
mich  
hinaus  
ins  
Weite*

*(Ps 18,29)*



**Kath. Pfarramt Grafing** Kirchenplatz 4, Tel.-Nr.: 92 17  
 85567 Grafing b. M. Fax: 3 29 76  
**E-Mail:** pv-grafing@ebmuc.de  
**homepage:** www.pfarrverband-grafing.de  
**Öffnungszeiten:** Mo - Mi u. Fr: 8.00 - 11.00 Uhr  
 Do: 15.00 - 18.00 Uhr

**Seelsorger**

**Dr. Anicet Mutonkole-Muyombi Pfarrer** 3 27 78

**E-Mail:** AMutonkole-Muyombi@ebmuc.de

**Verwaltungsleiter** Florian Lemmrich FLEmmrich@ebmuc.de 85 05 16

**Pfarrsekretärinnen:** Anna Betzenbichler  
 Barbara Wieser-Maschberger  
 Irmgard Grundl

**Kontoverbindung:** Raiffeisen-Volksbank Ebersberg  
 IBAN: DE40 7016 9450 0002 6720 65

**Kath. Pfarramt Straußdorf:**

Grafinger Str. 6 jeder erste Freitag im Monat: 92 00  
 8.00 - 10.00 Uhr

**Wortgottesdienstleiter\*innen:**

Resi Mayer, Stephanie Scharfenberg,  
 Josef Urban, Helmut Weigand,  
 Wolfgang Rückl

**Koordinatorin der Familien- und Kinderwortgottesdienst-Teams**

Nicole Busse busse-nicole@gmx.de 0176 - 70 76 12 60

**Kirchenmusik:** Ferenc Dibusz, Chorregent 01573 - 370 90 86  
 Matthias Niedermair (Chor Straußd.) 0177 - 611 51 86  
 Anna Schmid (Frauenchor Grafing) 90 16

**Organisten:** Ferenc Dibusz 01573 - 370 90 86  
 Dorothea Bitterberg 99 52  
 Anna Schmid 90 16  
 Matthias Niedermair 0177 - 611 51 86

**Neue Kirchenmusik / Band WGZH:**

Maria Wagner mariakrammer@gmx.de

**Mesner/in:** n.n. 92 17  
 Renate Marschall (Elkofen) 3 33 12  
 Angelika Luther (Straußdorf) 18 10

**Hausmeisterin Pfarrheim:** Claudia Hagenbusch 0152 - 04 56 85 60  
 chagenbusch@ebmuc.de

**Pfarrgemeinderat**

Grafing: Andreas Heidenreich

Straußdorf: Matthias Niedermair

Tel.-Nr.:

8 49 44

0177 - 611 51 86

**Kirchenverwaltung**

Grafing: Kirchenpfleger Peter Rothmoser

14 61

Straußdorf: Kirchenpfleger Dr. Josef Rothmoser

18 47

**Haushalts- und Personalausschuss**

Verbandspfleger: Peter Rothmoser

14 61

**Kindergärten** – Regionalverbund Ebersberg

0 80 91 - 53 81 20

Maria Stern – Leitung: Marianna Dibuszne-Kiss

8 58 70

St. Elisabeth – Leitung: Petra Henkel

2 47 86 70

St. Margareth – Leitung: Renate Marschall

60 10

**Kinder- und Jugendarbeit**

Ministranten: Maximilian Augenstein

01525 - 1577007

Jakob Sedlmeier

0171 - 5655354

Michael Auer

01577 - 5262960

Sebastian Kotschote

01523 - 2002583

Pfadfinder: Kilian Gassner

0179 - 129 86 18

Sternsinger: Susanne Wolfinger

3 11 86

Jugendstelle Ebersberg

85 25 60

**Kreisbildungswerk Ebersberg**

85 07 90

Eltern-Kind-Gruppen: Sandra Bieber

0173 - 716 95 19

**Katholische Gruppen:**

Frauen- und Mütterbündnis: Elisabeth Hofstetter

2 32 02 66

Kath. Frauengemeinschaft Straußdorf: Martina Fischer

86 19 25

Kolpingfamilie Grafing: Manfred Wagner

63 30

Kolpingjugend: Veronika Glück

3 18 39

**Caritatives und Soziales:** Susanne Wolfinger (PGR)

3 11 86

Caritas Sozialstation und Zentrum

2 32 41 10

Kurse "Fit im Alter": Margarete Weigand

96 87

Ehe-, Familien- u. Lebensberatung: Sabine Hofmann

2 22 18



## Selbsthilfegruppen

Depressionen: Michael Weigl	0176-55008381
Verwaiste Eltern: Margit Hildebrandt und Sonja Jennsion	83913 08091-538120

## Ökumene

Kath. Pfarramt	9217
Evang. Pfarramt	9240
„Wandern und Besinnen“ Toni u. Anni Weilhammer	4925
Ökum. Gesprächskreis mit Frühstück: Eva Halm Inge Stadge	6472 860765

## Stadtbücherei

Grenzstr. 5, Leitung: Ursula Schneider 6733  
 Di: 9.00 – 13.00 Uhr, Mi, Do, Fr: 15.00 – 19.00 Uhr  
 So: 9.00 – 12.00 Uhr

## Grafinger Tafel

Griesstr. 23, Ansprechpartner: Alexander Kölbl 0170-6646616  
 Ausgabe: jeden Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr  
[www.caritas-grafinger-tafel.de](http://www.caritas-grafinger-tafel.de)

## Trauercafé Lichtblick

jeden 1. Samstag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr 256985  
 Jugendstelle Ebersberg / [www.netzwerktrauer-ebe.de](http://www.netzwerktrauer-ebe.de)



## Impressum

Herausgeber	Kath. Pfarramt Grafing, Kirchenplatz 4, 85567 Grafing
V.i.S.d.P.	Pfarrer Dr. A. Mutonkole-Muyombi
Redaktionsleitung	Verena Cosboth
Redaktionsadresse	Kath. Pfarramt Grafing, Kirchplatz 4, 85567 Grafing E-Mail: <a href="mailto:pfarrbrief-grafing@gmx.de">pfarrbrief-grafing@gmx.de</a>
Redaktionsteam	Pfarrer Dr. A. Mutonkole, Verena Cosboth
Layout	Verena Cosboth
Fotos	Pfarrbriefservice.de, Pfarrbrief.de, Pixabay.com, private Bilder
Auflage	3.350 Exemplare
Hinweis	Die Kommentare und Meinungsartikel im D.Q. geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redak- tion behält sich vor, Texte zu kürzen oder in Absprache mit den Autoren zu ändern.

**Redaktionsschluss Ausgabe 54: 24. September 2023**

Erscheinungstermin: Ende November 2023

Hinweis: Dieser Pfarrbrief wird auf Umweltschutzpapier gedruckt!

# Firmung 2023

FIRMUNG 2023



Connected.



bonifatius  
werk

Wir  
freuen  
uns  
mit  
euch!



KOMMUNION 2023

bonifatius  
werk